

PROJEKTHANDBUCH WÄRMEPUMPE THERMA V

HYDRAULIK



MODELLE

R32 SPLIT 230V Gehäuse U20

R32 SPLIT 230V Gehäuse U44

R32 SPLIT Hydrobox

R32 SPLIT IWT

LG Electronics Deutschland - Prinzipschemen	5
Bitte beachten Sie	5
Planungshinweise	5
Symbollegende	6
Allgemeine Symbole	6
Sicherheitseinrichtungen	6
Sensoren & Regler	6
elektronische Komponenten	6
externe Komponenten	6
Speicher	6
Übersicht Modellreihe	7
Elektrischer Anschluss	8
Hauptabsicherung	8
Hinweise zu Kabelquerschnitten	8
Schieflastgrenze	8
Hydraulikschemen	9
Einzelaufstellung Monovalent (Monoenergetisch)	9
R32 SPLIT Hydrobox 230V / 1~ / 50Hz (Gehäuse U20)	9
1 Heizkreis mit Pufferspeicher	9
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher und Brauchwasser	10
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher, Brauchwasser und Frischwasserstation	11
1 Heizkreis Mit Kombispeicher	12
1 Heizkreis Mit Kombispeicher und Frischwasserstation	13
1 Heizkreis Mit IWT (Integriertem Wassertank)	14
1 Heizkreis Mit IWT (Integriertem Wassertank) und Frischwasserstation	15
Einzelaufstellung Monovalent (Monoenergetisch)	16
R32 SPLIT Hydrobox 230V / 1~ / 50Hz (Gehäuse U44)	16
1 Heizkreis mit Pufferspeicher	16
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher und Brauchwasser	17
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher, Brauchwasser und Frischwasserstation	18
1 Heizkreis Mit Kombispeicher	19
1 Heizkreis Mit Kombispeicher und Frischwasserstation	20
1 Heizkreis Mit IWT (Integriertem Wassertank)	21
1 Heizkreis Mit IWT (Integriertem Wassertank) und Frischwasserstation	22
Einzelaufstellung Bivalent	23
R32 SPLIT Hydrobox 230V / 1~ / 50Hz (Gehäuse U20)	23
1 Heizkreis mit Pufferspeicher	23
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher und Brauchwasser	24
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher, Brauchwasser und Frischwasserstation	25
1 Heizkreis Mit Kombispeicher	26
1 Heizkreis Mit Kombispeicher und Frischwasserstation	27

Einzelaufstellung Bivalent	28
R32 SPLIT Hydrobox 230V / 1~ / 50Hz (Gehäuse U44)	28
1 Heizkreis mit Pufferspeicher	28
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher und Brauchwasser	29
1 Heizkreis Mit Pufferspeicher, Brauchwasser und Frischwasserstation	30
1 Heizkreis Mit Kombispeicher	31
1 Heizkreis Mit Kombispeicher und Frischwasserstation	32
 Hauptplatine Außengerät-PCB	33
Hauptplatine Innengerät-PCB	34
 LG Zubehör	35
WiFi-Modem (Modem & Kabel)	35
Anschluß WiFi-Modem	35
Externe Pumpe Heizkreis 1	36
3-Wege-Ventil (Heizkreis/Brauchwasser)	37
Einsatzgrenzen OSHA-3V	37
Installation des 3-Wege Ventils	38
Ändern der Durchflussrichtung	38
Klemmenbelegung 3-Wege Ventil	39
Brauchwassertankheizung (DHW-Tankkit)	40
Thermostat-Temperatur einstellen	40
Anschluss Brauchwassersensor (PHRSTAO)	40
 DIP-Schalter Außengerät	41
DIP-Schalter SW1	42
 DIP-Schalter Innengerät	43
DIP-Schalter SW2	44
 Kabelzugliste	45

LG ELECTRONICS DEUTSCHLAND - PRINZIPSCHEMEN

Die nachfolgenden LG-Prinzipschemen gelten für LG Wärmepumpen der THERMA V Serie mit RS3-Regler. Detaillierte Planungs- und Installationshinweise sind den produktspezifischen Dokumentationen zu entnehmen. Technische Datenblätter sowie Bedienungs- und Installationsanleitungen zu unseren Wärmepumpen finden Sie unter <https://partner.lge.com/>

BITTE BEACHTEN SIE



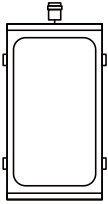
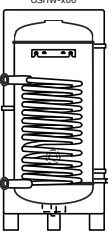
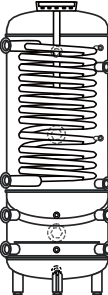
Die in diesem Dokument enthaltenen Prinzipschemen enthalten nicht alle zur Installation erforderlichen Armaturen, Sicherheitsorgane und Komponenten. Für die korrekte Ausführung der Gesamtanlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.

PLANUNGSHINWEISE

- Die Anlage ist normgerecht (zum Beispiel gemäß VDI 2035) zu befüllen, zu spülen und zu entlüften.
- Heizungsschutzfilter (Magnetitfilter, Schlammabscheider etc.) sind normgerecht zu installieren.
- Vom Anlagenerrichter ist zu überprüfen, ob ein in der Wärmepumpe verbautes Membranausdehnungsgefäß für das gesamte Anlagenvolumen ausreichend ist. Gegebenenfalls ist ein zusätzliches Membranausdehnungsgefäß in entsprechender Größe bauseits erforderlich (gemäß DIN EN 12828 und DIN 4807 T1+2).
- Die Regelung einer in die Anlage integrierten Solaranlage muss bauseits erfolgen.
- Die Einbindung eines Kessels hat nach den Vorgaben des Kesselherstellers zu erfolgen. Dabei sind die regionalen Sicherheitsvorschriften einzuhalten. Externe Wärmeerzeuger werden nicht durch LG geregelt.
- Benutzen Sie ausschließlich LG Zubehör mit den entsprechenden Verlängerungskabeln. Alle bauseits ausgeführten Bus- und Signal-Verkabelungen sind geschirmt auszuführen.
- Trennen Sie keine Originalkabel zur Verlängerung durch. Dies kann zu unerwünschten Regelungsausfällen führen.
- Anlagen die auch zur Kühlung genutzt werden, benötigen zur Taupunktüberwachung je Heizkreis ein Raumtemperatur- und Feuchtigkeitsfühler in einem für den Heizkreis geeigneten Referenzraum.
- Bei Heiz- und Kühlbetrieb mit nur einer Wärmepumpe ist eine Temperaturdifferenz von mindestens 4K+ zwischen Heiz- und Kühlgrenze einzuhalten.
- Abhängig vom Wärmepumpentyp ist für die hygienische Warmwasserbereitung ein zusätzlicher E-Heizstab (kann zu erhöhtem Energieaufwand führen) erforderlich.
- Die Mindestabnahme im Heizsystem muss gewährleistet werden. Den Mindest-Volumenstrom entnehmen Sie den technischen Daten der jeweiligen Wärmepumpe. Bei Anlagen mit Einzelraumregelung kann die Mindestabnahme durch einen nicht absperrbaren Führungsraum oder ein Überströmventil erreicht werden. Sollte eine ganzjährige Mindestabnahme nicht gewährleistet werden können, muss zwingend ein Pufferspeicher installiert werden.
- Für die optimalen Betriebsweise in Verbindung mit der Smart-Grid Funktion (Heizwasserspeicherung) ist ein Pufferspeicher vorzusehen.

SYMBOLLEGENDE

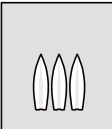
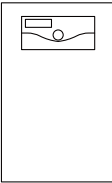
ALLGEMEINE SYMBOLE	
	2-Wege-Ventil
	3-Wege-Ventil
	Absperrventil
	Druckminderungsventil
	Mischventil
	Entkopplung
	Rückschlagventil
	Pumpe
	Überströmventil
	Entlüftung
	Heizkörper
	Flächenheizung

SPEICHER	
	Pufferspeicher
	Brauchwasserspeicher
	Kombispeicher

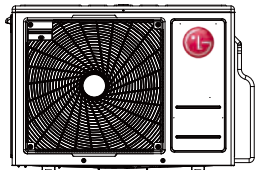
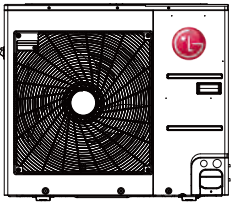
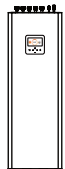
SICHERHEITSEINRICHTUNGEN	
	Sicherheits-Ventil mit Überlauf
	Magnetit-Abscheider
	Manometer
	Membranausdehnungsgefäß

SENSOREN & REGLER	
	LG Premium RS3-Regler
	Raum-Thermostat
	Raum-Temperatur-Sensor
	Anlegefühler

ELEKTRONISCHE KOMPONENTEN	
	Potentialfreier Kontakt
	WiFi-Modul
	DHW-Kit

EXTERNE KOMPONENTEN	
	Kesselanlage
	Frischwasserstation
	Brauchwasserabnehmer

ÜBERSICHT MODELLREIHE

MODELL	KÄLTEMITTEL	SPANNUNG	HEIZLEISTUNG	GEHÄUSE
HU041MR.U20	R32	230V	4,0 kW	
HU061MR.U20			6,0 kW	
HU051MR.U44			5,5 kW	
HU071MR.U44			7,0 kW	
HU091MR.U44			9,0 kW	
HN091MR.NK5	-	230V	5, 7, 9 kW INNENGERÄTE	
HN0913T.NK0				
HN0613M.NK5			4, 6 kW INNENGERÄTE	
HN0613T.NK0				

Die LG THERMA V R32 Split in Hydrobox-Bauweise hat separate, durch Kältemittelleitungen verbundene Innen- und Außengeräte. Hydronische Komponenten wie Plattenwärmetauscher, Ausdehnungsgefäß und Wasserpumpe sind im Innengerät untergebracht, weswegen die Einheit auch Außentemperaturen unter dem Gefrierpunkt aushält.

THERMA V R32 IWT (oder integrierter Wasserspeicher) ist eine Lösung für die Versorgung mit Warmwasser und zum Heizen und Kühlen von Räumen, die einen Warmwasserspeicher für den Innenbereich mit einem separaten Außengerät kombiniert. THERMA V R32 IWT ist die perfekte platzsparende Lösung für den Einbau in Wohnräumen, da die hydraulische Komponenten, wie zum Beispiel der Warmwasser- und der Pufferspeicher, die normalerweise separat installiert werden, vollständig integriert sind.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

HAUPTABSICHERUNG

WERKSBEZEICHNUNG	MODELLBEZEICHNUNG	PHASEN	HEIZLEISTUNG	ABSICHERUNG
ZHUW046A0	HU041MR.U20	1~	4,0 kW	16 A
ZHUW056A0	HU051MR.U44	1~	5,5 kW	20 A
ZHUW066A0	HU061MR.U20	1~	6,0 kW	20 A
ZHUW076A0	HU071MR.U44	1~	7,0 kW	25 A
ZHUW096A0	HU091MR.U44	1~	9,0 kW	30 A
ZHNW06603A1	HN0613M.NK5	1~	Hydrobox (4,6)	25 A
ZHNW20603I2	HN0613T.NK0	1~	IWT (4,6)	25 A
ZHNW09606A1	HN091MR.NK5	1~	Hydrobox (5,7,9)	25 A
ZHNW20603I1	HN0913T.NK0	1~	IWT (5,7,9)	25 A

HINWEISE ZU KABELQUERSCHNITTEN

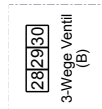
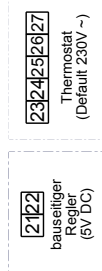
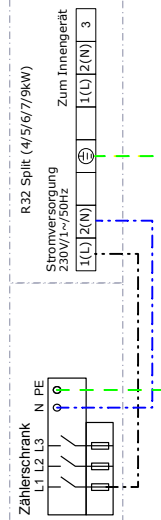
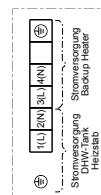
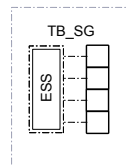
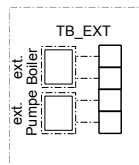
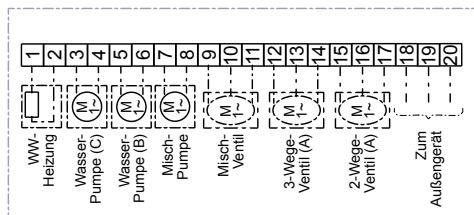
Bei der Elektroinstallation ist auf den richtigen Querschnitt des Kabels zu achten. Ein zu dünner Leitungsquerschnitt kann schwerwiegende Folgen haben und im schlimmsten Fall zu einem Kabelbrand führen.

Ein örtlicher Elektromeister oder Elektroplaner muss dafür sorgen, dass der richtige Querschnitt der Leiter bei der Elektroinstallation verwendet wird, damit keine Schäden entstehen.

SCHIEFLASTGRENZE

Die Kategorien (vgl. DIN VDE AR 4105) für den Anschluss von elektrischen Geräten sind in 3 Kategorien unterteilt:

1. Geräte mit einer Anschlussleistung kleiner 4,6 kW (bis 20A) pro Phase können ohne den Netzbetreiber zu informieren angeschlossen werden.
2. Der Anschluss von Geräten mit einer Anschlussleistung zwischen 4,6 kW und 12 kW (größer 20 A) müssen dem Netzbetreiber gemeldet werden. Besitzt der Hausanschluss entsprechende Reserven, darf der Netzbetreiber den Betrieb nicht ablehnen.
3. Der Anschluss von Geräten mit einer Anschlussleistung von größer 12 kW (größer 50A) sind genehmigungspflichtig und müssen dem Netzbetreiber gemeldet werden.



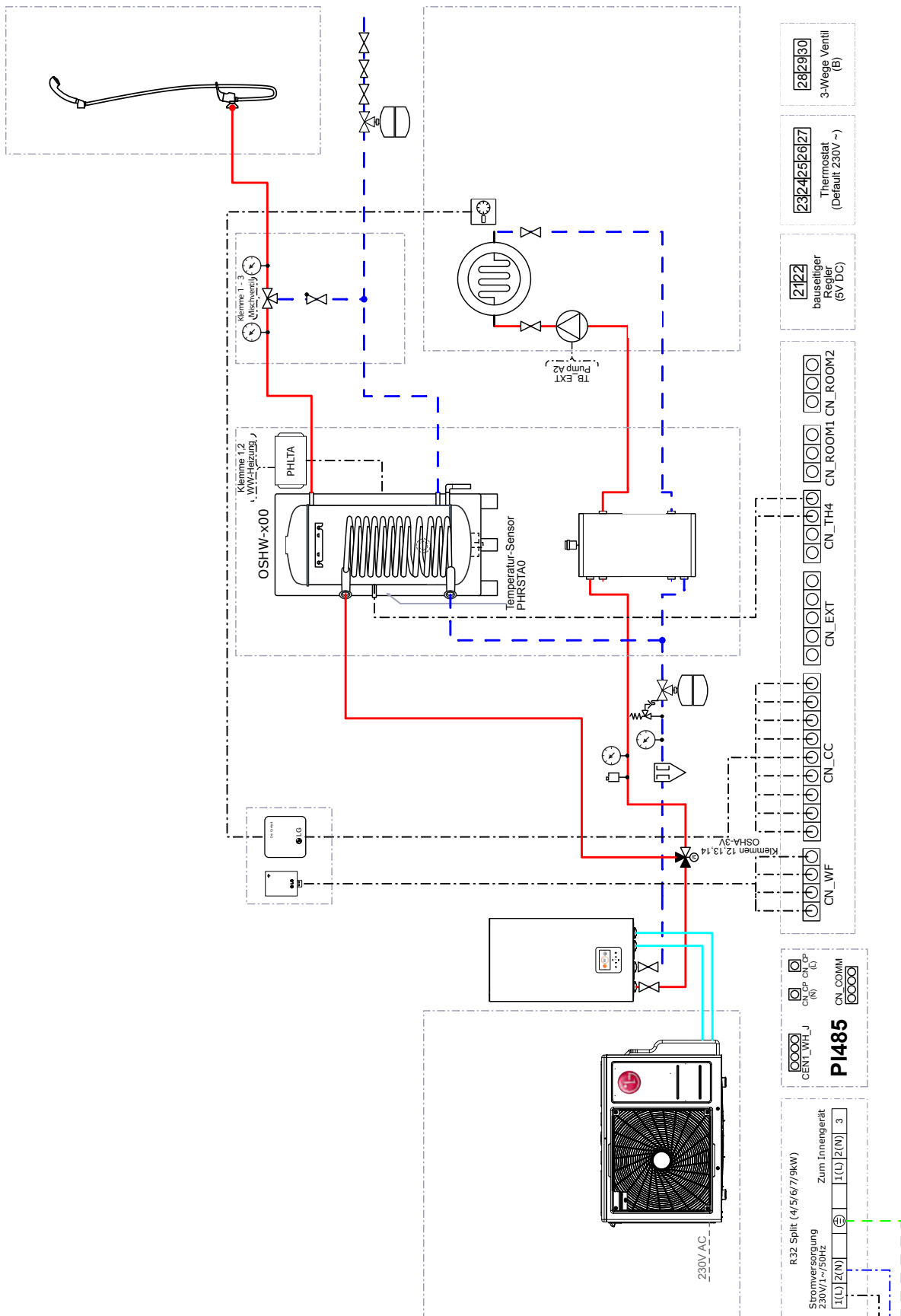
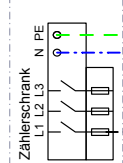
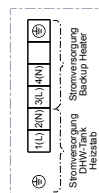
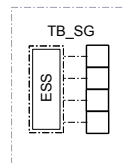
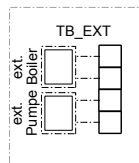
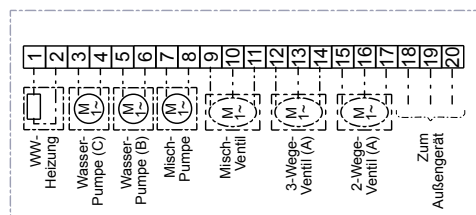
R32 SPLIT - 230V (4, 6 kW)
1 Heizkreis direkt
mit Pufferspeicher



Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über ein Überströmventil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des
Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH

THERMA V™



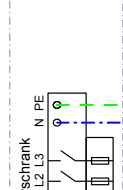
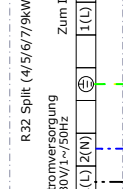
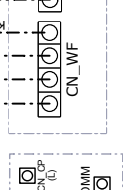
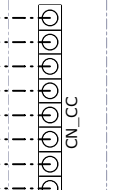
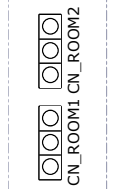
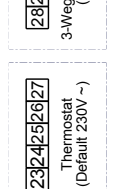
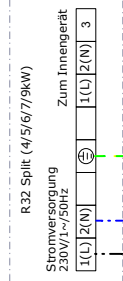
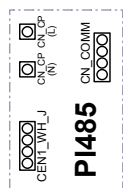


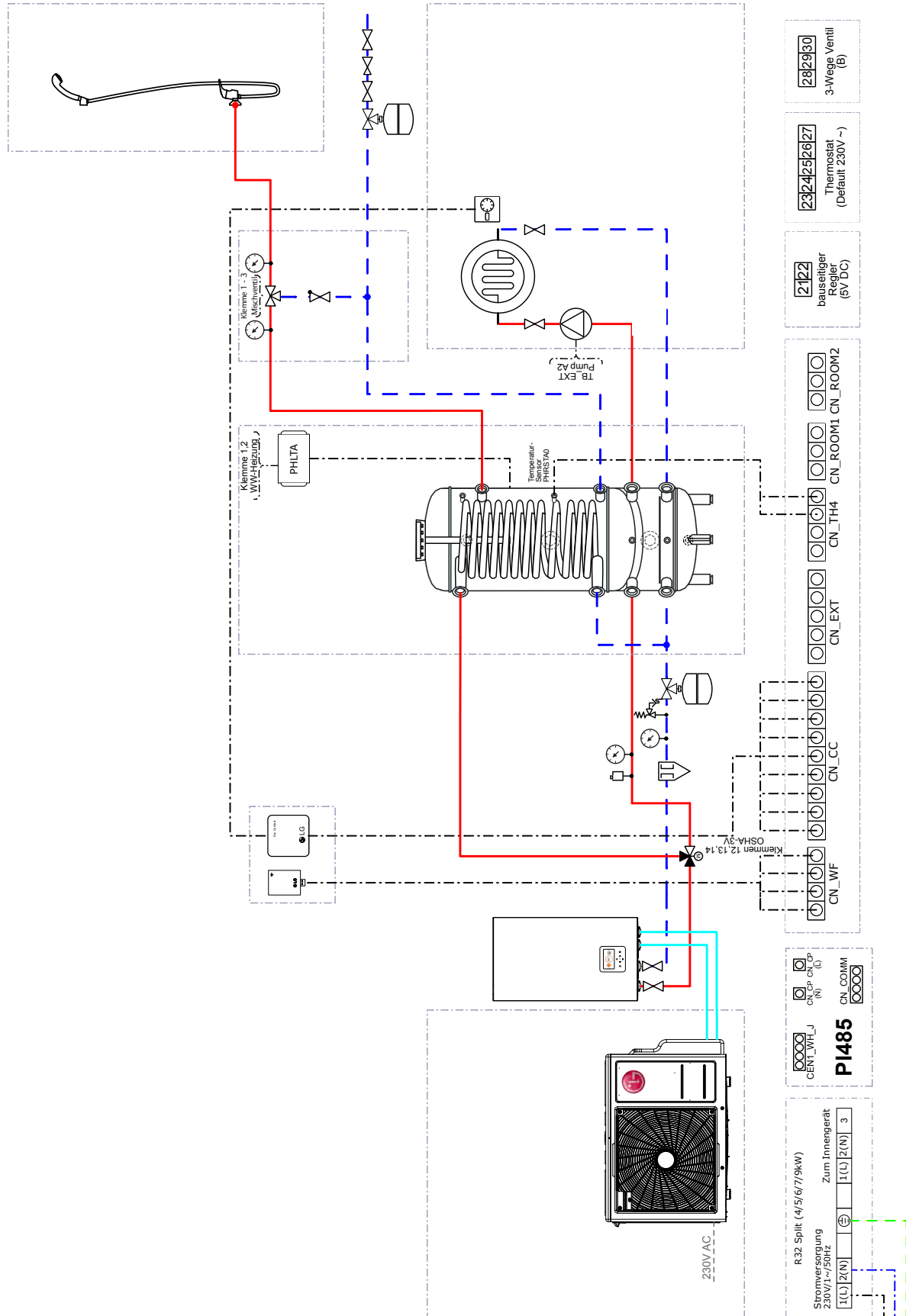
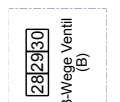
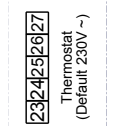
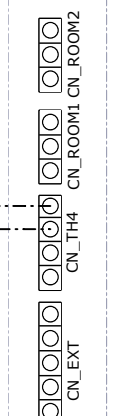
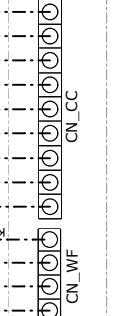
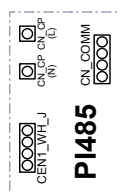
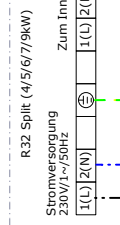
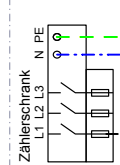
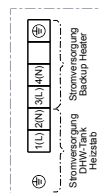
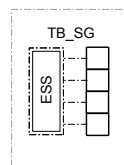
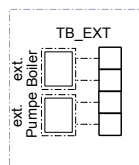
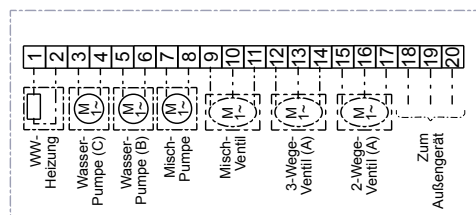
R32 SPLIT - 230V (4, 6 kW)
1 Heizkreis direkt
mit Pufferspeicher

THERMA V™



Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH



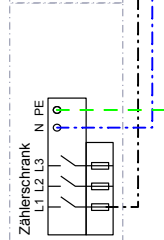
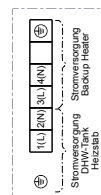
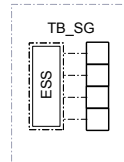
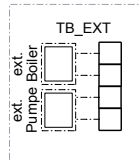
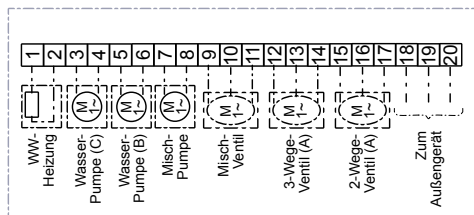


R32 SPLIT - 230V (4, 6 kW)
1 Heizkreis direkt
mit Kombispeicher (Puffer / Brauchwarmwasser)



Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH





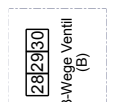
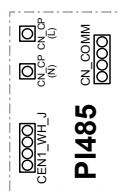
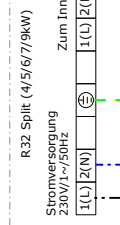
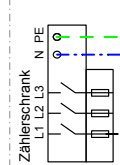
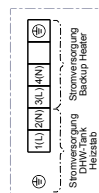
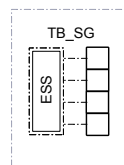
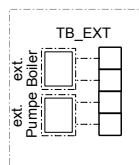
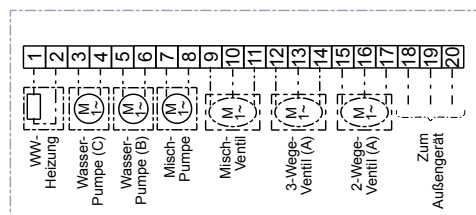
R32 SPLIT - 230V (5, 7, 9 kW)
1 Heizkreis direkt mit Pufferspeicher



THERMA V™

Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über ein Überströmventil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH





R32 SPLIT - 230V (4, 6 kW)

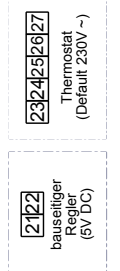
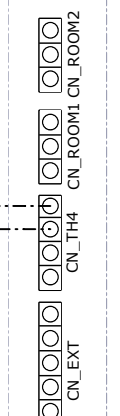
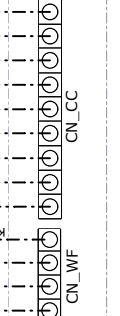
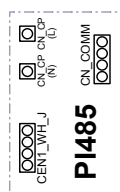
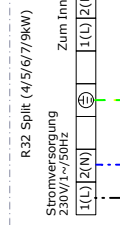
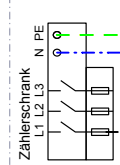
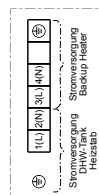
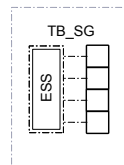
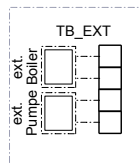
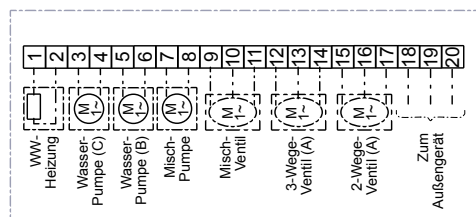
1 Heizkreis direkt mit Kombispeicher (Puffer / Brauchwarmwasser)



Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH

THERMA V™

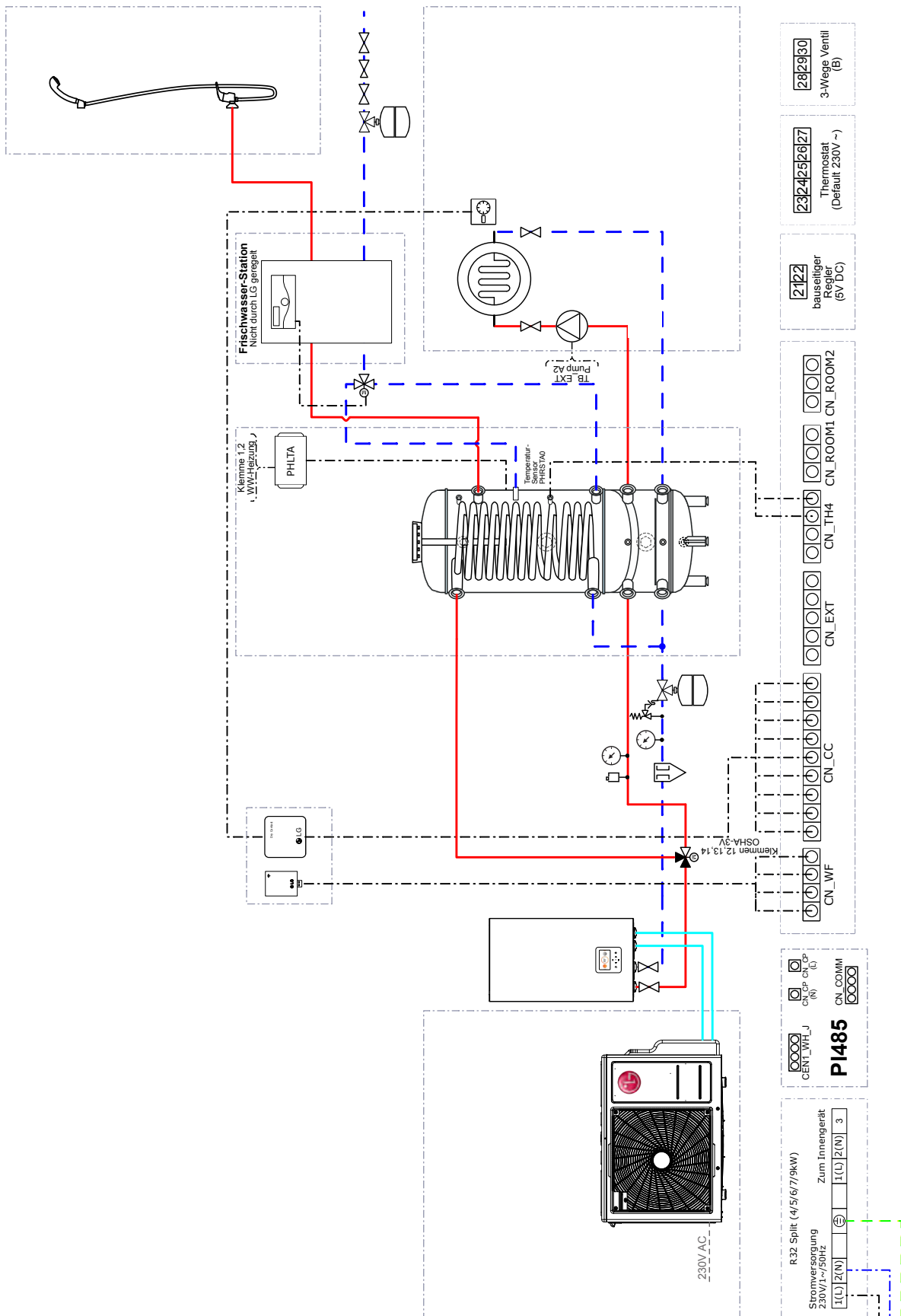


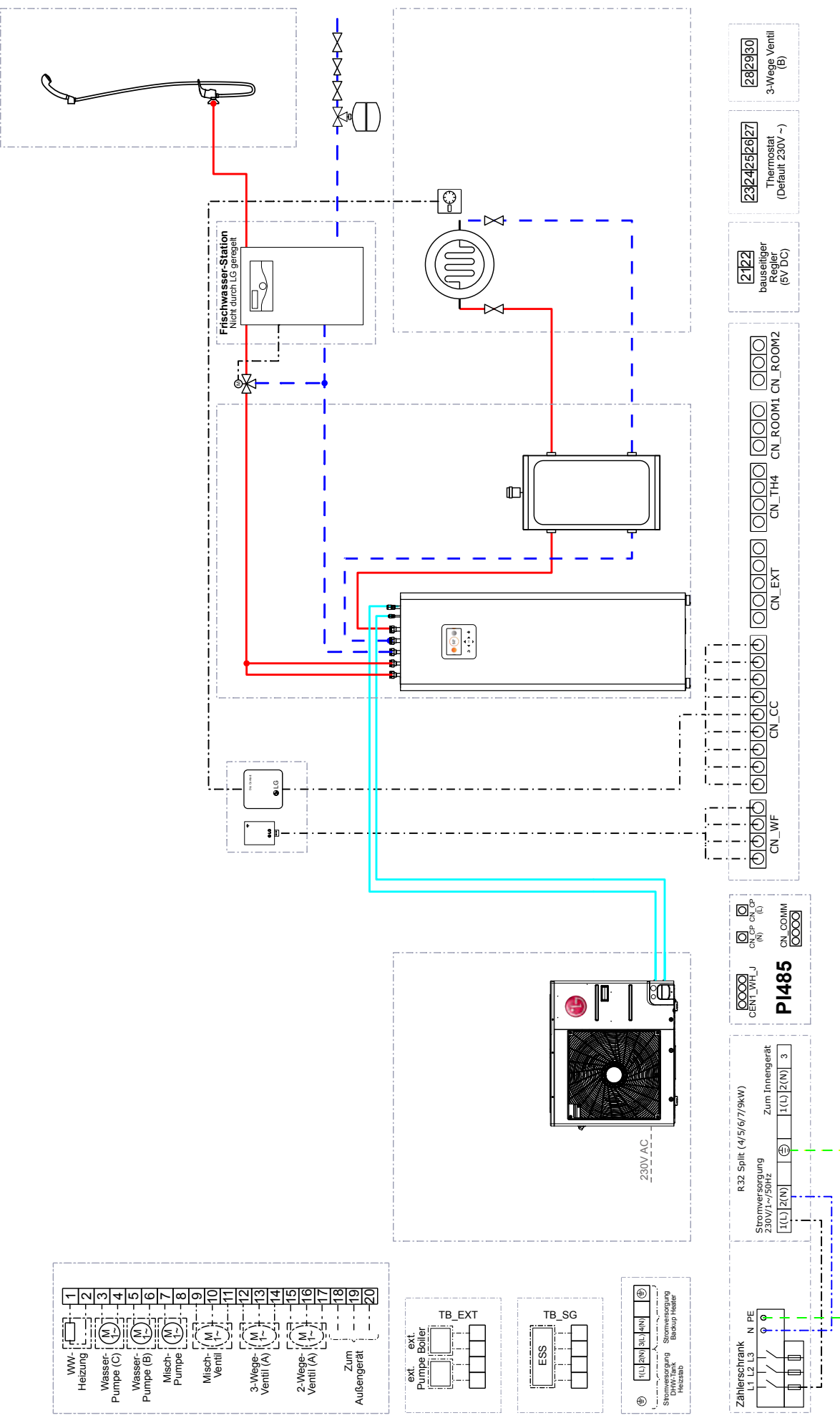


R32 SPLIT - 230V (4, 6 kW)
1 Heizkreis direkt mit Kombispeicher (Puffer / Brauchwarmwasser)



Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH





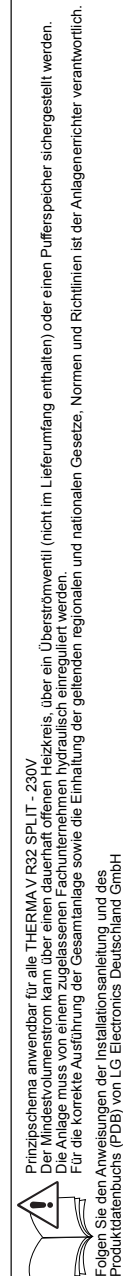
R32 SPLIT - 230V (5, 7, 9 kW)
1 Heizkreis direkt mit Pufferspeicher

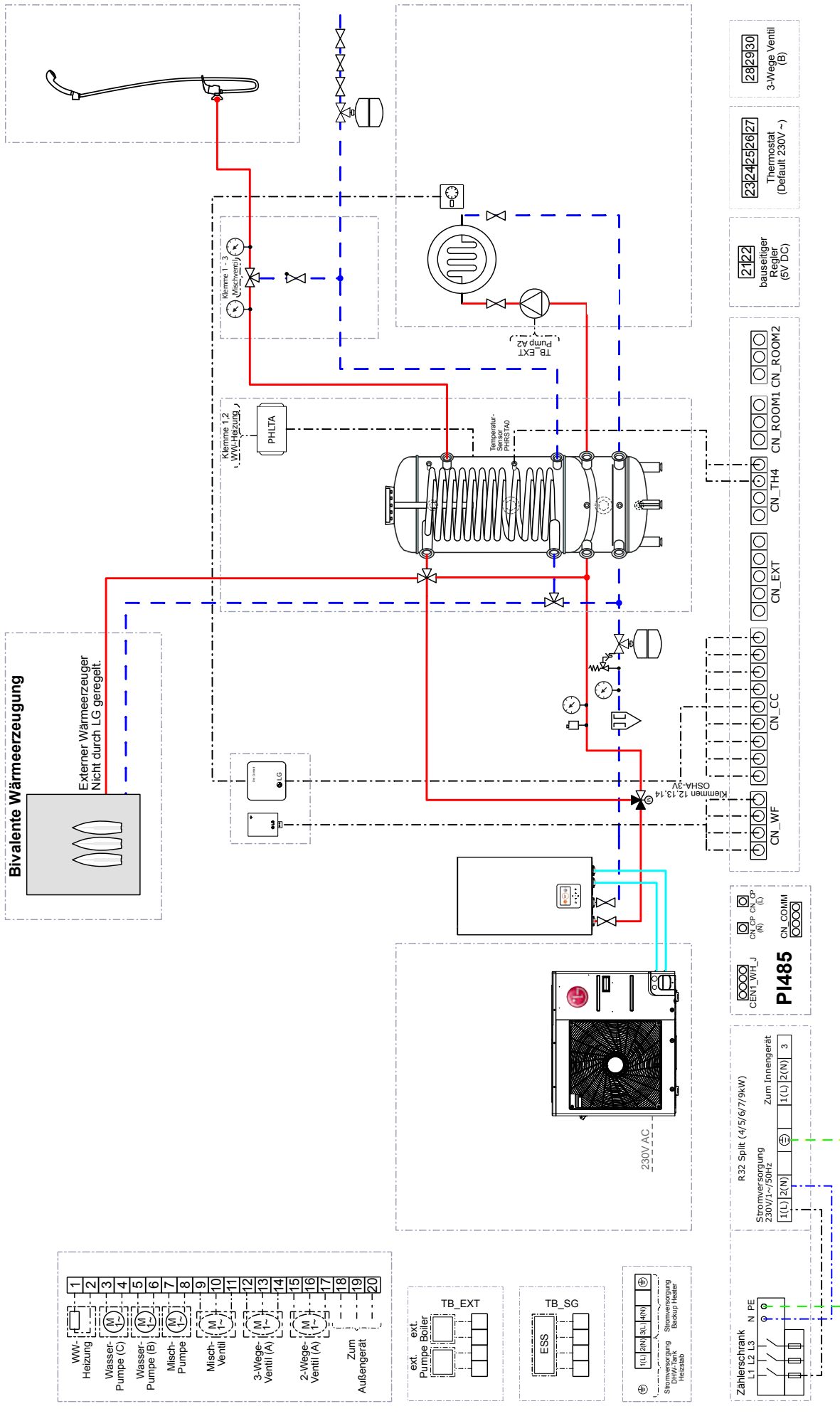


Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über ein Überströmventil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinlage sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH

THERMA V™







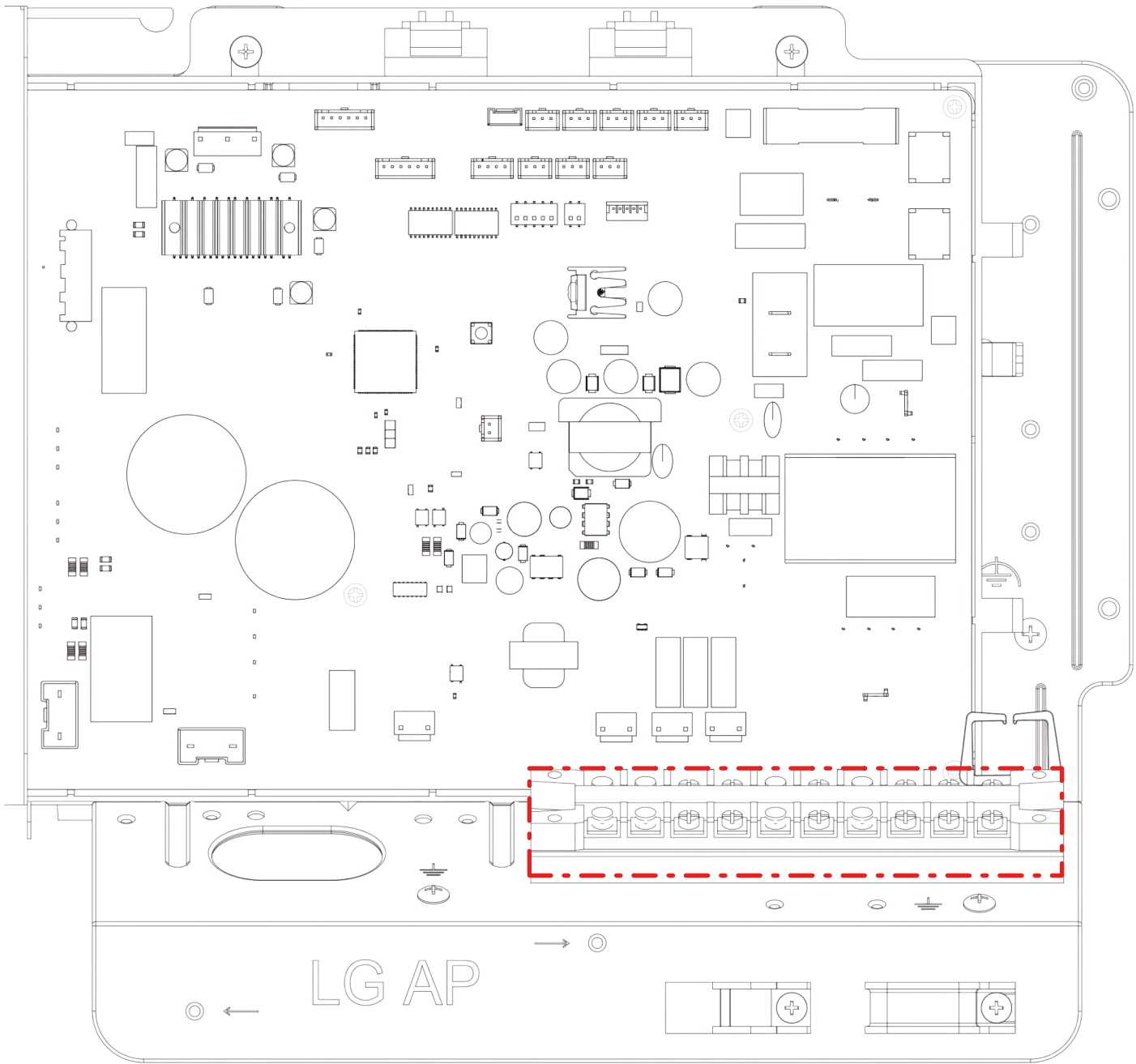
R32 SPLIT - 230V (5, 7, 9 kW)
1 Heizkreis direkt
mit Kombispeicher (Puffer / Brauchwarmwasser)

THERMA V™

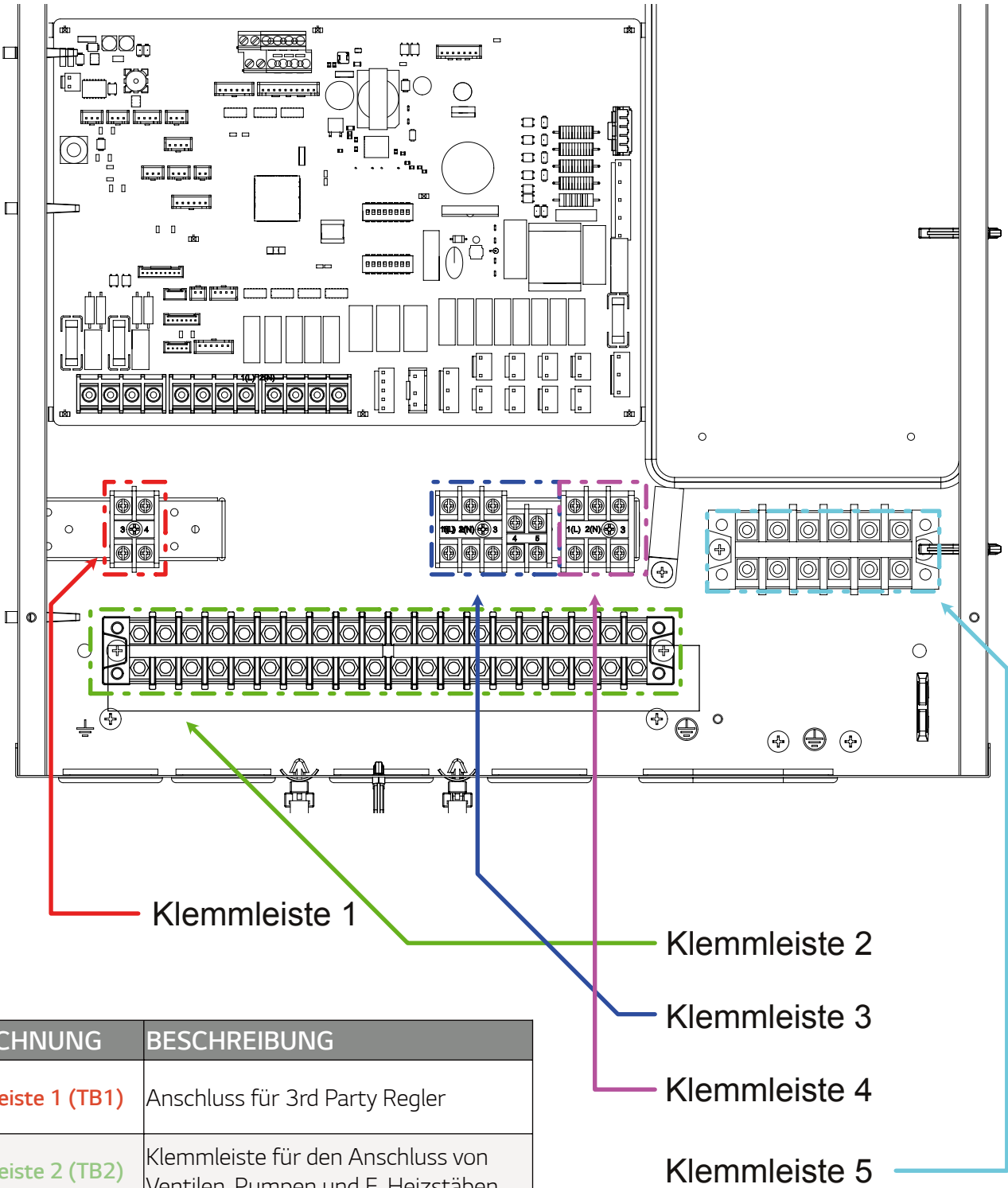
Prinzipschema anwendbar für alle THERMA V R32 SPLIT - 230V
Der Mindestvolumenstrom kann über einen dauerhaft offenen Heizkreis, über einen Pufferspeicher sichergestellt werden.
Die Anlage muss von einem zugelassenen Fachunternehmen hydraulisch einreguliert werden.
Für die korrekte Ausführung der Gesamteinrichtung sowie die Einhaltung der geltenden regionalen und nationalen Gesetze, Normen und Richtlinien ist der Anlagenerrichter verantwortlich.
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsanleitung und des Produktdatenbuchs (PDB) von LG Electronics Deutschland GmbH



HAUPTPLATINE AUßENGERÄT-PCB



BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Klemmleiste	Stromversorgung Außengerät und Verbindung zum Innengerät.

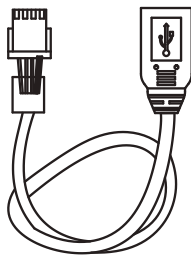
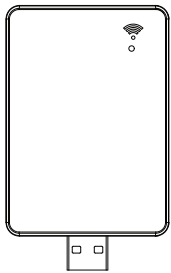


BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Klemmleiste 1 (TB1)	Anschluss für 3rd Party Regler
Klemmleiste 2 (TB2)	Klemmleiste für den Anschluss von Ventilen, Pumpen und E-Heizstäben
Klemmleiste 3 (TB3)	Klemmleiste für den Anschluss von Thermostaten
Klemmleiste 4 (TB4)	Klemmleiste für 3-Wege Ventil (B)
Klemmleiste 5 (TB5)	Klemmleiste für Spannungsversorgung und Heizstab

LG ZUBEHÖR

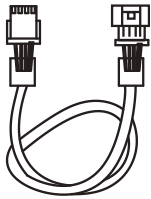
WIFI-MODEM (MODEM & KABEL)

Art.-Nr.: PWFMD200

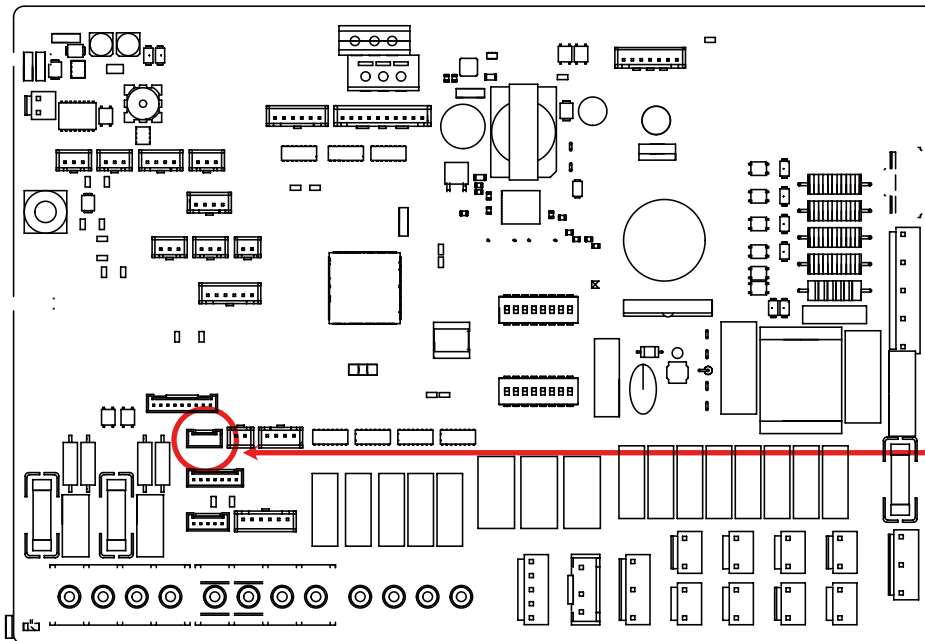


10m USB Verlängerungskabel (optional)

Art.-Nr.: PWYREW000

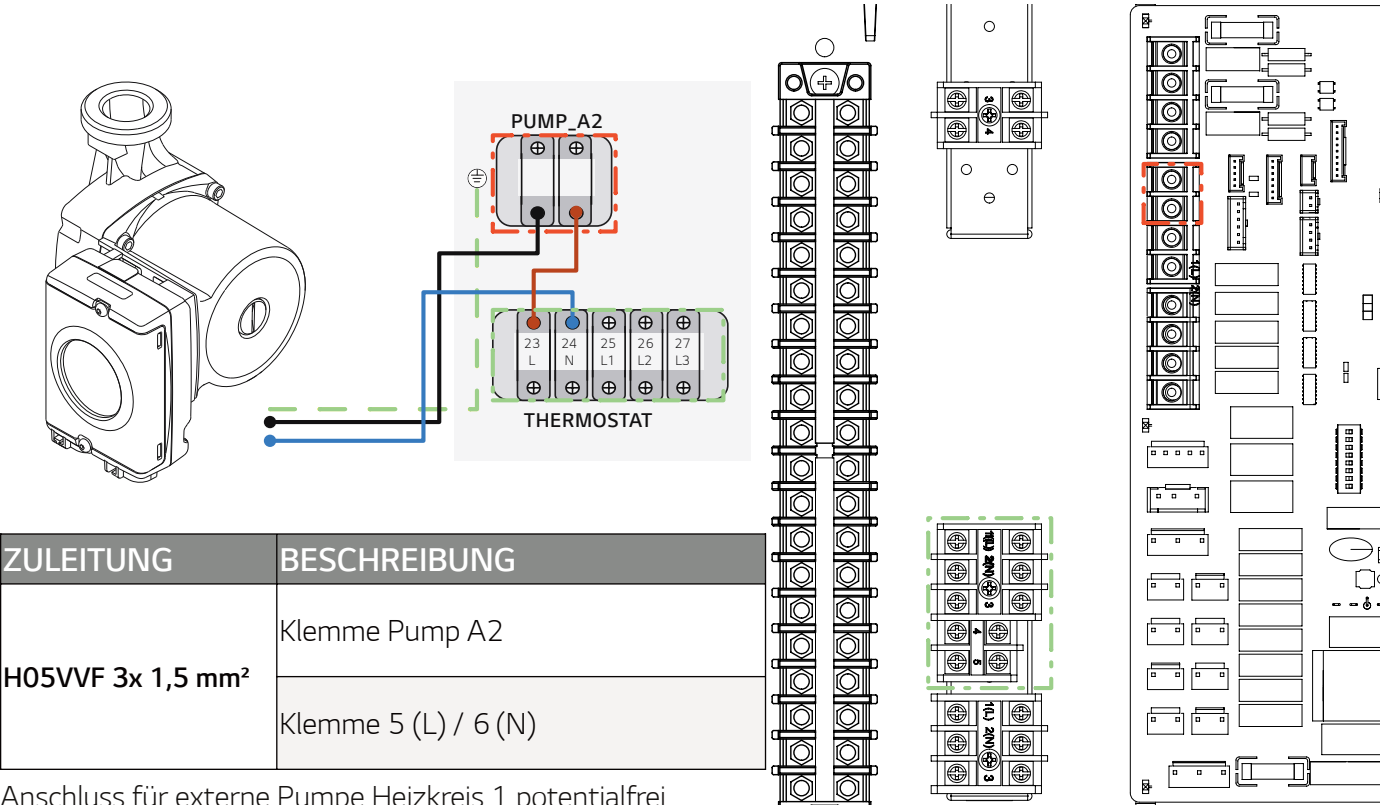


ANSCHLUSS WIFI-MODEM



WiFi-Modem
(Steckplatz CN_WF)
USB-Kabel

EXTERNE PUMPE HEIZKREIS 1



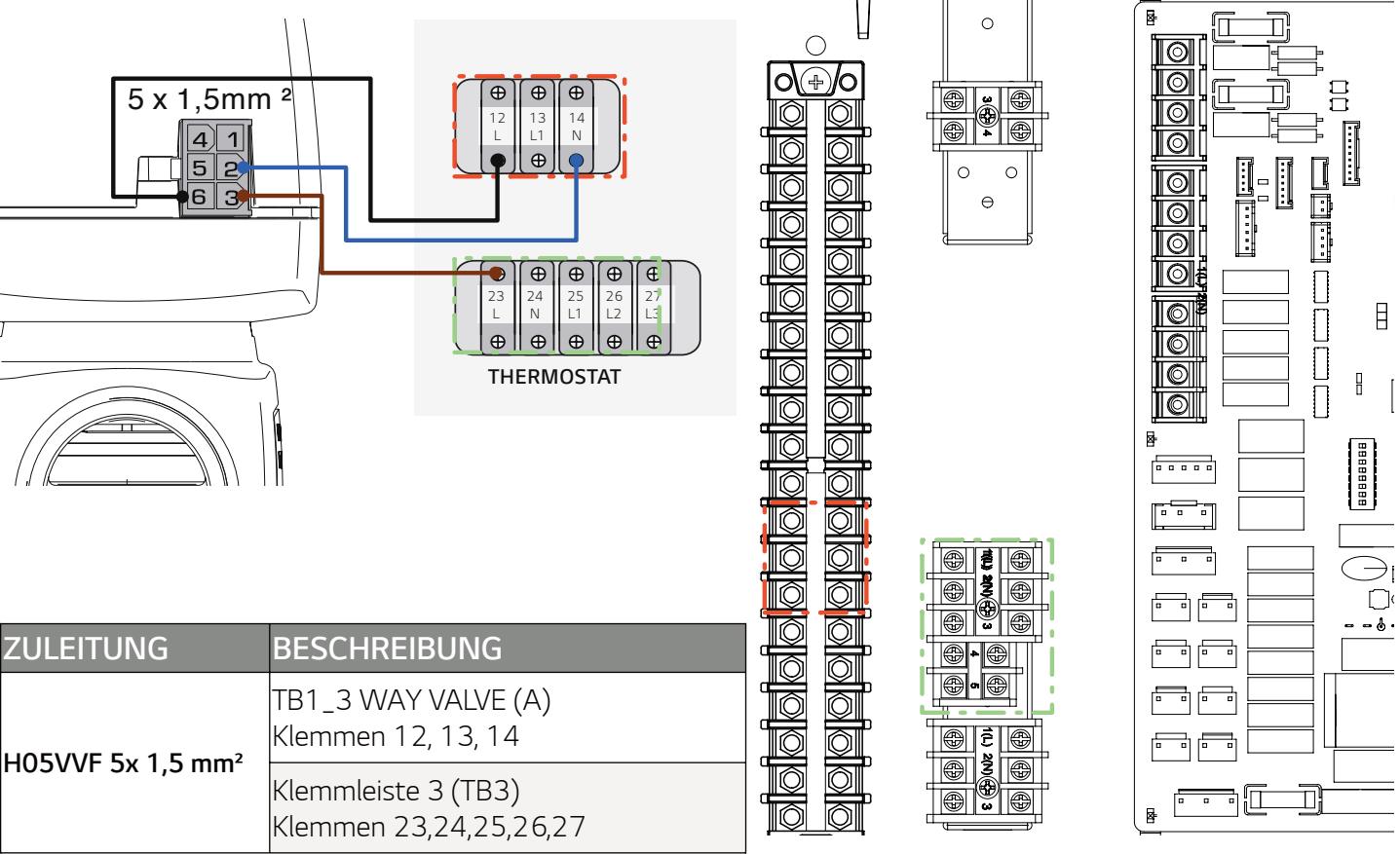
Anschluss für externe Pumpe Heizkreis 1 potentialfrei (Spannungsfrei)

Die Versorgungsspannung kann vom internen Thermostatanschluss abgegriffen werden (max. 5 Ampere)

Pumpe Heizkreis 1 wird über potentialfreien Kontakt ein- und ausgeschaltet (Phase geschaltet)

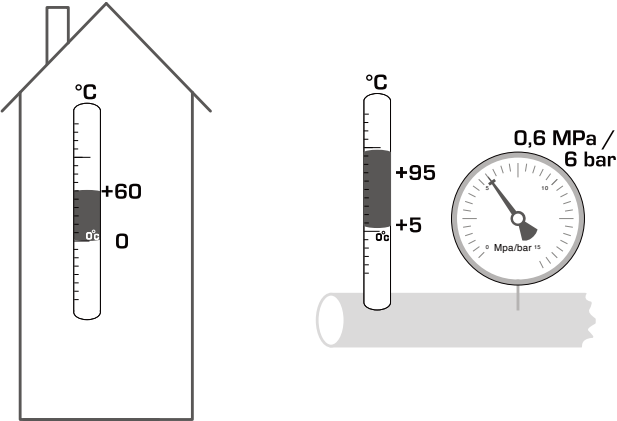
3-WEGE-VENTIL (HEIZKREIS/BRAUCHWASSER)

Art.-Nr.: OSHA-3V



Das 3-Wege Ventil nur an Klemme 12 anschließen. Klemme 13 nicht verdrahten. Das Ventil kehrt automatisch in den Ursprungszustand zurück, wenn die Spannung entzogen wird.

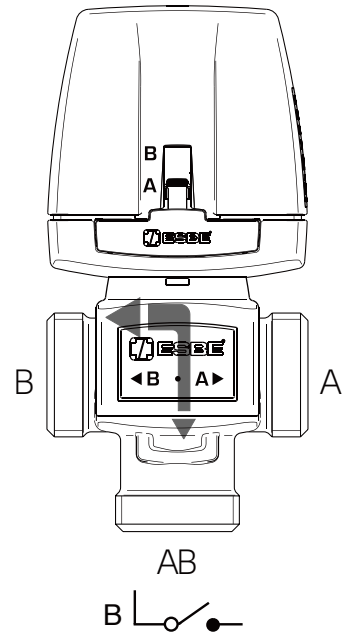
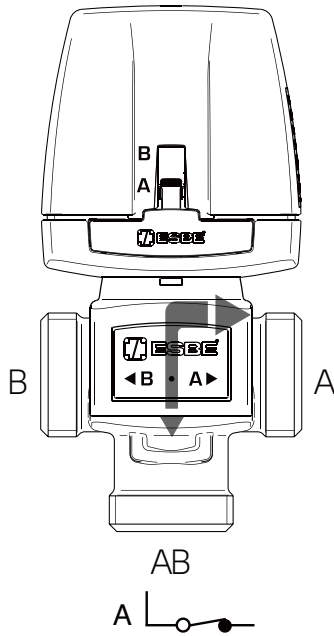
EINSATZGRENZEN OSHA-3V



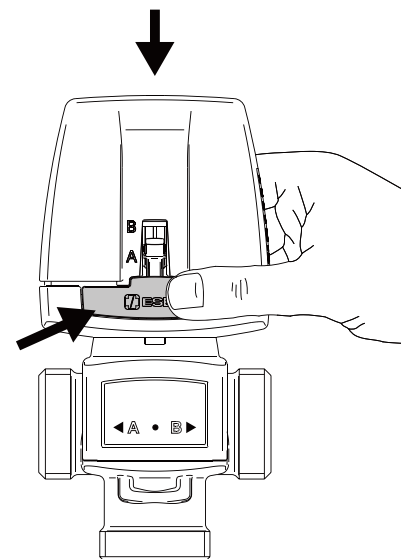
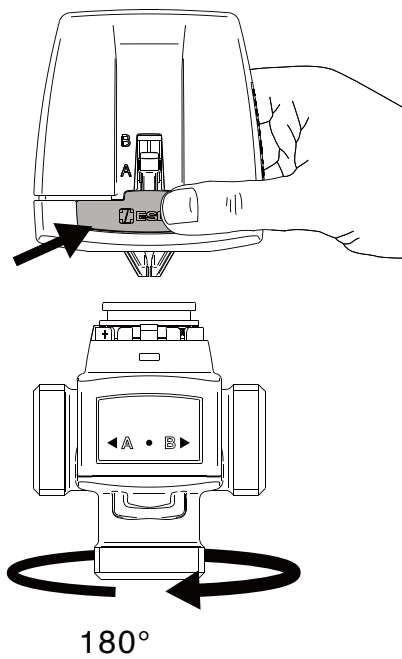
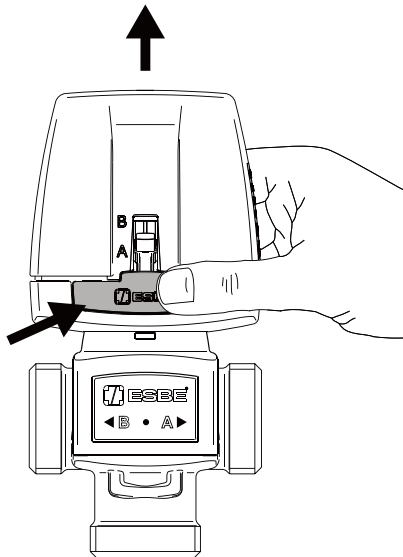
INSTALLATION DES 3-WEGE VENTILS

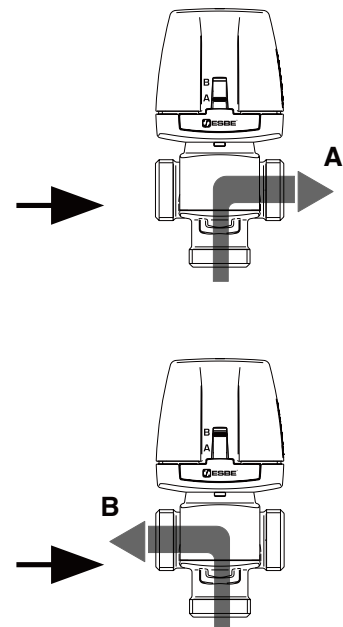
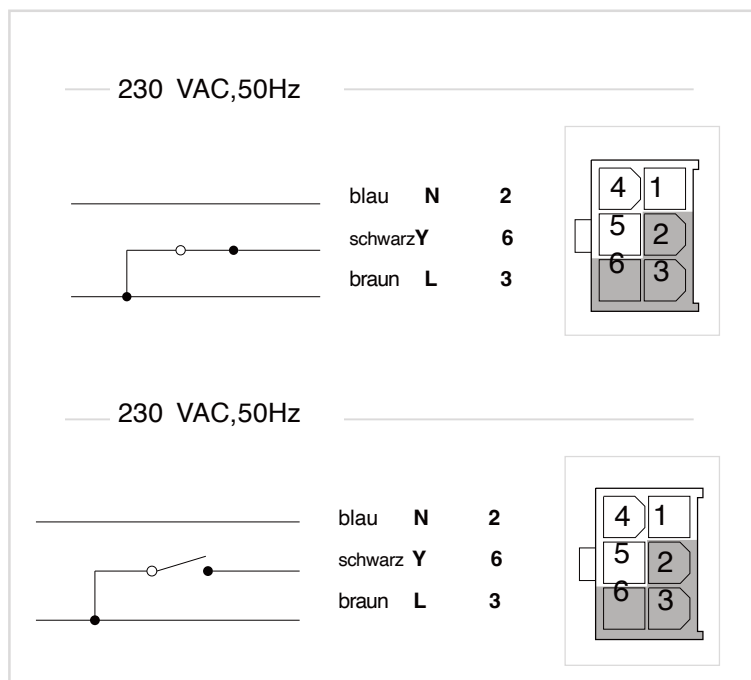
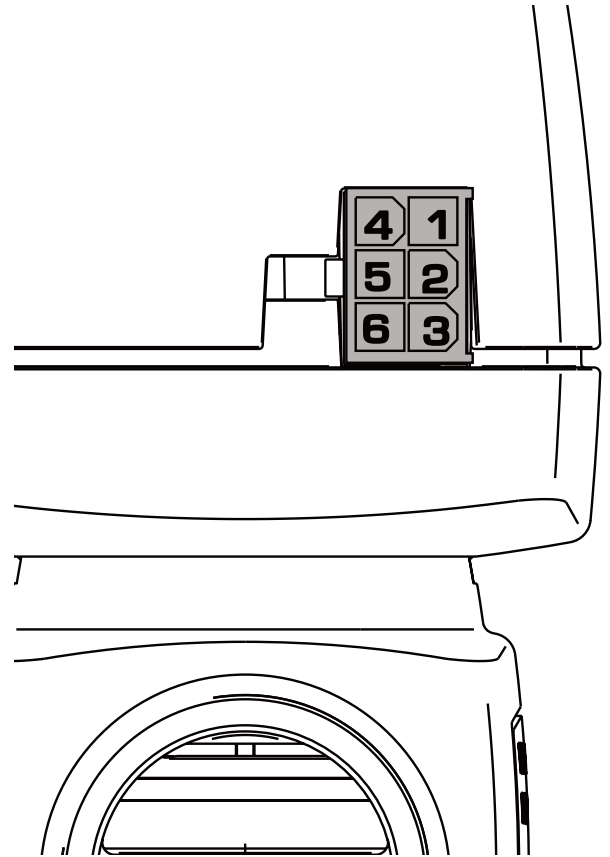
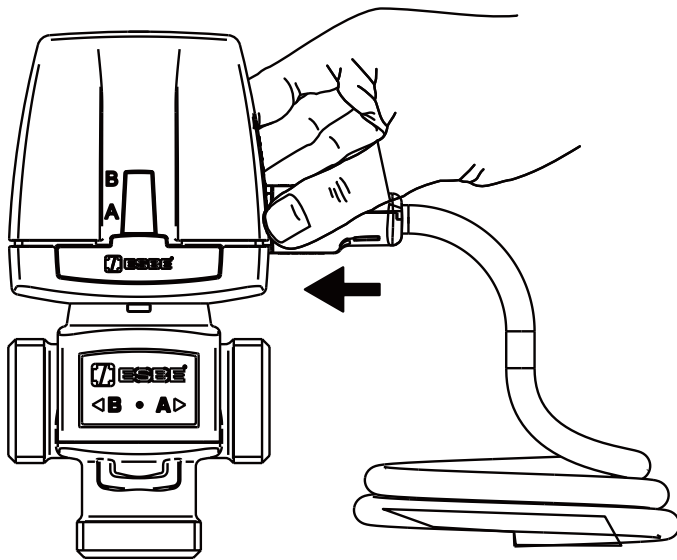
A: Brauchwassertank
B: Heiz-/Kühlkreis
AB: Vorlauf Wärmepumpe

Durchflussrichtung Spannung/Spannungsfrei



ÄNDERN DER DURCHFLUSSRICHTUNG



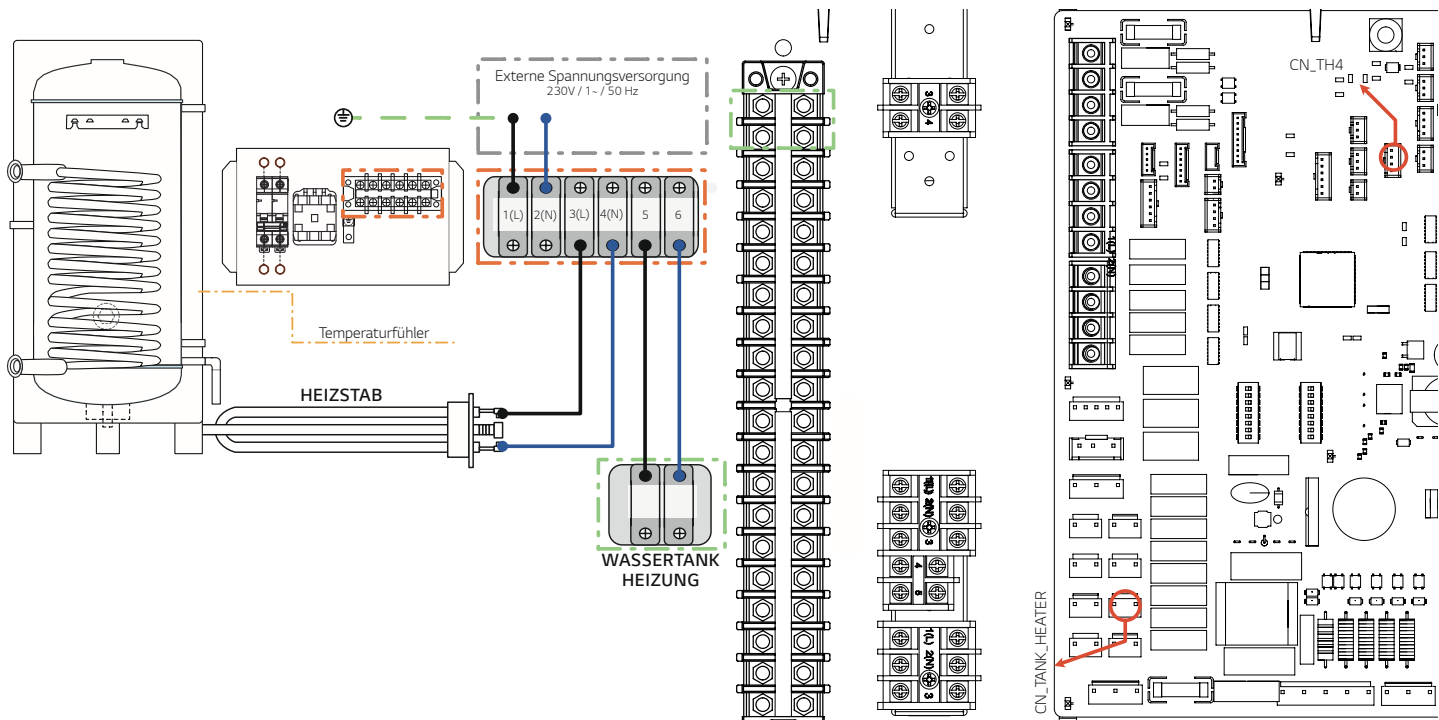


BRAUCHWASSERTANKHEIZUNG (DHW-TANKKIT)

(elektr. Zuleitung durch Elektriker)

Art.-Nr.: PHLTA

Zur Legionellendesinfektion im System, muss eine Tankheizung installiert werden., Legionellen werden bei Temperaturen über 60°C abgetötet. Ein Temperaturfühler ist im Brauchwassertank zu installieren..



ZULEITUNG	BESCHREIBUNG
H05VVF 3x 1,5 mm²	Klemmleiste 2 (TB2) Wassertank-Heizung Klemmen 1, 2
	Stromversorgung PHLTA Klemme 1, 2
	Brauchwassersensor (PHRSTA0) im Lieferumfang des PHLTA enthalten. Klemme CN_TH4
	Stecker Wassertank-Heizung (Lieferumfang) Klemme CN_TANK_HEATER

THERMOSTAT-TEMPERATUR EINSTELLEN

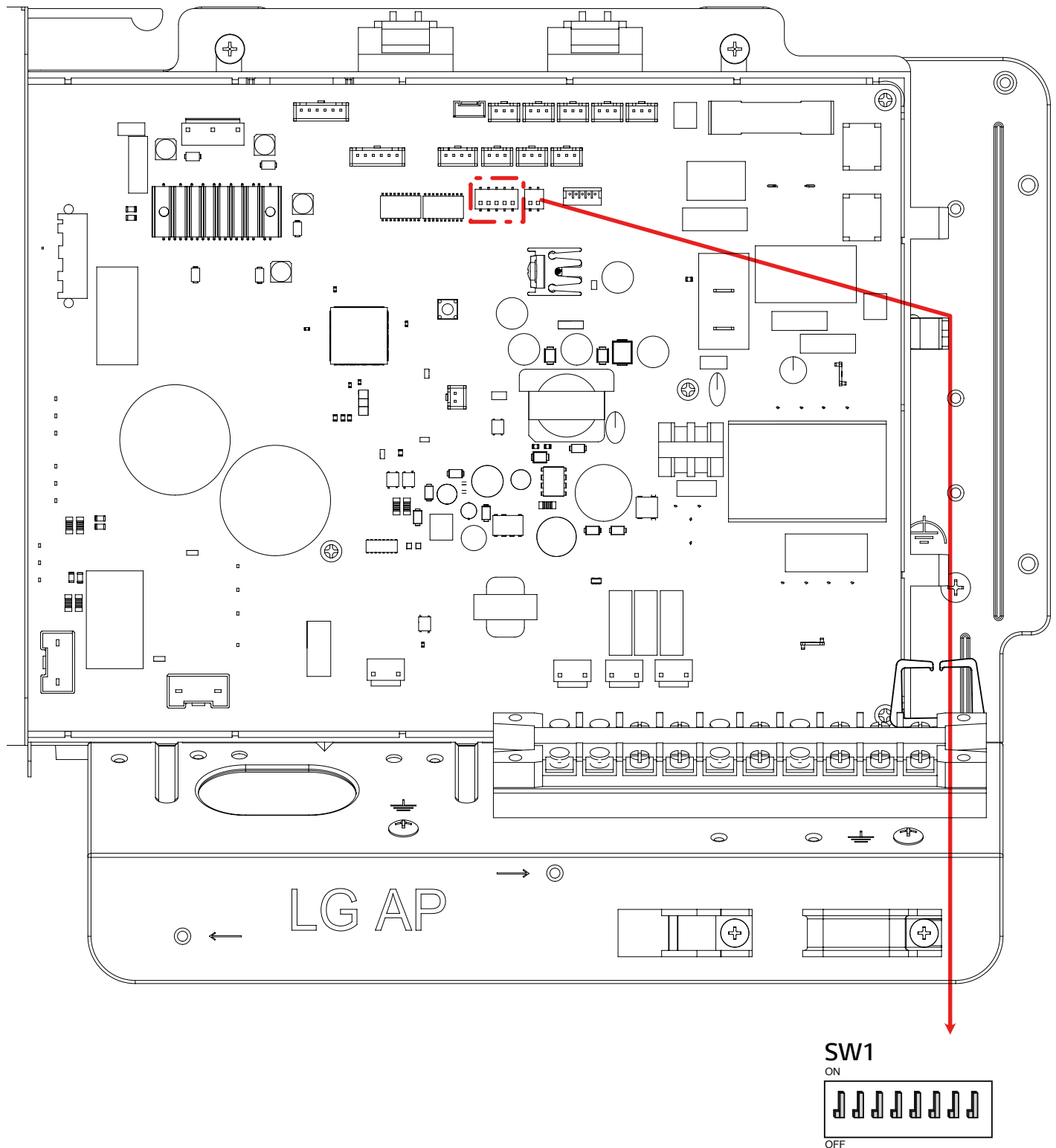
Stellen Sie den Thermostat auf die Maximaltemperatur ein, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.
1~und 3~phasige Heizstäbe sind nach dem gleichen Schema anzuschließen.

ANSCHLUSS BRAUCHWASSERSENSOR (PHRSTA0)

Der Brauchwassersensor PHRSTA0 kann sowohl im Brauchwasserspeicher mit Brauchwassertankheizung als auch im Pufferspeicher mit Frischwasserstation verwendet werden. Der Sensor PHRSTA0 ist im Wassertank-Heizung-Kit PHLTA enthalten und muss dann nicht mehr separat erworben werden.

DIP-SCHALTER AUSSENGERÄT

ODU-Platine Übersicht. Um Verwechslungen zu vermeiden bitte die korrekten Dip-Schalter-Blöcke auf der Platine identifizieren. Die Blöcke sind auf der Platine beschriftet.



Die Einstellung der DipSchalter muss entsprechend der Beschreibung vorgenommen werden, um die entsprechenden Untermenüs in der Kabelfernbedienung zu aktivieren.

WICHTIG! Die Einstellungen dürfen nur im stromlosen Zustand vorgenommen werden, um Beschädigungen an der Platine zu vermeiden. Die Einstellungen der DIP-Schalter werden erst nach dem Booten der Platine übernommen.

DIP-SCHALTER SW1

BESCHREIBUNG	EINSTELLUNG		VOREINSTELLUNG
Betriebsart SILENT-MODE	2 	SILENT-MODE vorrangig vor Zieltemperatur	2 
	2 	Zum Erreichen der Zieltemperatur kann SILENT-MODE deaktiviert werden.	
Spitzenstrom Begrenzung	3 	Maximale Stromaufnahme	3 
	3 	Begrenzung der Stromaufnahme)	

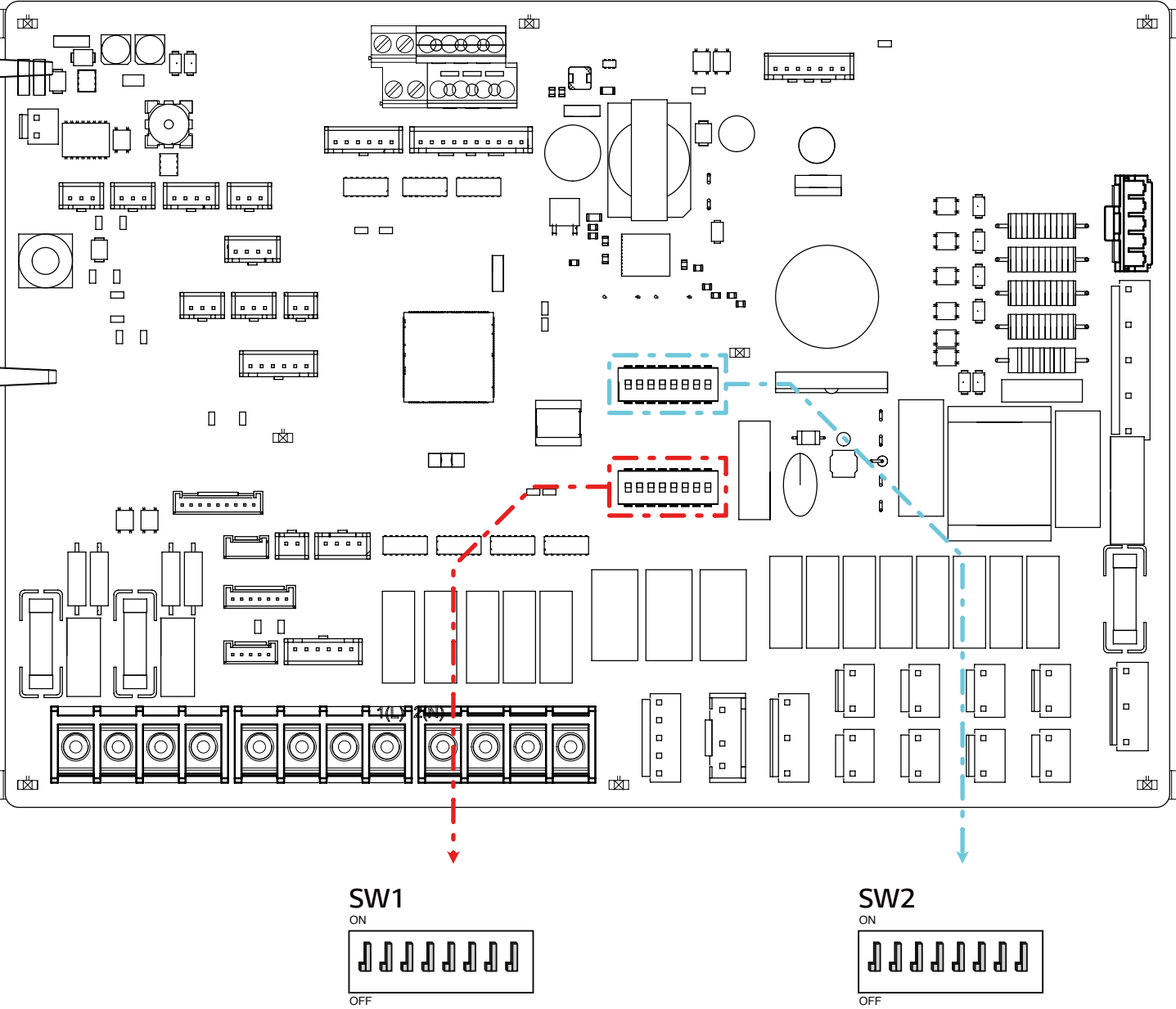
* Nur DIP-Schalter Nr. 2 und Nr.3 haben eine Funktion. Andere DIP-Schalter sind ohne Funktion..

LEISTUNG	BETRIEBSART	MAX. STROMAUFNAHME	BEGRENZUNG
5,5 / 7 / 9 kW	Heizen	23 A	17 A
	Kühlen	23 A	17 A

DIP-Schalter OFF 

DIP-Schalter ON 

DIP-SCHALTER INNENGERÄT



DIP-SCHALTER SW2

BESCHREIBUNG	EINSTELLUNG		VOREINSTELLUNG
Gruppensteuerung	1 	Master	1 
	1 	Slave	
Installiertes Zubehör	2  3 	Nur Wärmepumpe (Heizen/Kühlen)	2  3 
	2  3 	Wärmepumpe / Brauchwasser	
	2  3 	Wärmepumpe / Brauchwasser / Solar	
Betriebsart	4 	Heizen	4 
	4 	Kühlen	
Raumluftsensor	5 	Nicht installiert	5 
	5 	Installiert	
Heizleistung Backup Heater	6  7 	Nicht installiert	6  7 
	6  7 	Halbe Leistung	
	6  7 	Volle Leistung	
Thermostat	8 	Nicht installiert	8 
	8 	Installiert	

DIP-SCHALTER SW1

BESCHREIBUNG	EINSTELLUNG		VOREINSTELLUNG
MODBUS-Kommunikation	1 	Master (für LG Erweiterungsmodule)	1 
	1 	Slave (für bei übergeordneter Regelung)	
MODBUS-Funktion	2 	REGINE	2 
	2 	Standard (offenes Protokoll)	
Mit Frostschutz gefüllt	8 	Ohne Frostschutz (Glykol)	8 
	8 	Mit Frostschutz* (Glykol)	

* Diese Einstellung erlaubt es kältere Wasser-Vorlauftemperaturen einzustellen. Die Einstellung wird erst aktiviert, wenn die Brücke CN_ANTI_SW entfernt wird.

KABELZUGLISTE

KLEMMBLOCK	LIEFERUMFANG	ZUBEHÖR	BEZEICHNUNG	BESTELLNUMMER
CN_REMO	10m Kabel	PZCWRC1 (50m Verlängerung)	x	Eingebaut
CN_WF	0,5m Kabel	PWYREW000 (10m Verlängerung)	x	PWFMDD200
TB_HEAT_CONTACT	x	x	SLÖZ-O 2x 1 mm²	Eingebaut
CN_TH3	x	x	Y(ST)Y	
Stromversorgung	x	x	NYM-J*	
3-WAY_VALVE A Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	OSHA-3V
CN_CC	x	x	Y(ST)Y	PDRYCB000
				PDRYCB320
CN_ROOM2	x	x	Y(ST)Y	PQRSTA0
TB_SENSOR-SOLAR	x	x	Y(ST)Y	PHLLA
Solar Sensor PT-1000				Drittanbieter
3-WAY_VALVE B Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	OSHA-3V
WATER_PUMP B Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	Drittanbieter
TB_EXT_PUMP A2	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	Drittanbieter
MIX_PUMP Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	Drittanbieter
MIXING_VALVE Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	Drittanbieter
THERMOSTAT Klemmblock (TB3)	x	x	Y(ST)Y	Drittanbieter
WATER_PUMP Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	Drittanbieter
2WAY_VALVE Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 5x 1,5 mm²	Drittanbieter
Stromanschluss	x	x	NYN-J**	
CN_MIX_OUT	10m Kabel	x	x	PRSTAT5K10
W_TANK_HEATER Klemmblock (TB2)	x	x	H05VV-F 3x 1,5 mm²	PHLTA
CN_TH4	x	x	x	PHRSTA0

*mehradrigter Kupferleiter nach DIN VDE 0293-308 zur Verlegung in Innenräumen

**mehradrigter Kupferleiter nach DIN VDE 0293-308 zur Verlegung im Erdreich, im Freien.

NOTIZEN

Blank page with horizontal dashed lines for technical drawing.

Blank page with horizontal dashed lines for writing.

Blank page with horizontal dashed lines for technical drawing.

Blank lined page for notes or calculations.



Kundendienst

LG ELECTRONICS DEUTSCHLAND GMBH.
Alfred-Herrhausen-Allee 3-5
65760 Eschborn

+49 (0) 1806 807020
(€ 0,20/pro Anruf aus dem Festnetz, max. € 0,60/pro Anruf aus dem Mobilfunk)
klima.support@lge.com

Produktinformationen

Tragen Sie die Modellnummer und die Seriennummer ein. Sie finden die Daten auf einem Etikett an der Seite Ihres Gerätes.

MODELL

Serien-Nr.

www.lg.com

Copyright © 2022 LG Electronics Inc. Alle Rechte vorbehalten.